

Worum geht es?

Es geht darum, Besitzern eines Hauses oder eines Firmengebäudes, gerne auch ganzen Kommunen in Niederbayern zu zeigen,

- dass sich eine **Stromspeicher-Investition lohnt**,
- dass sie in einen **Stromspeicher mit Photovoltaik** investieren,
- dass Photovoltaikanlagenbesitzer in einen Stromspeicher **investieren**,
- dass sie so viel Strom wie möglich **selbst erzeugen, speichern und verbrauchen**,
- dass sie **mit ihrem Speicher am Regel-Strommarkt teilnehmen** und so das **Stromnetz entlasten**, zur Regelenergie beitragen und gleichzeitig damit **Geld verdienen**,
- dass es sich **lohnt Überschussstrom zur Heizung mit Luftwärmepumpe oder Heizstab zu nutzen** und damit Heizöl und Erdgas durch heimischen Strom zu ersetzen.
Lokaler Strom ersetzt fossile Brennstoffe.
- dass jeder seine eigene **„Bürgerenergiegewende“** starten kann und nicht auf die Politik warten muss,
- dass **Stromspeicher „enkeltauglich“** sind, nicht aber die fossilen Brennstoffe,
- dass das wirklich **Spaß** macht.

Warum ein Projekt?

Wir wollen erreichen, dass in Niederbayern 10.000 Stromspeicher innerhalb von 3 Jahren (2016 – 2018) installiert werden.

Innerhalb von 3 Jahren haben wir so viele Leute, Handwerksbetriebe, Elektriker und Andere informiert und überzeugt, dass die Entwicklung von selbst weiter läuft. Dann können wir dieses Projekt abschließen und uns neuen Aufgaben widmen.

Wir wollen damit einen Domino-Effekt auslösen und anderen Regionen in Deutschland ein Vorbild sein. Ganz nach dem Motto:

*Wenn die in Niederbayern das können,
dann können wir das auch.*

Zudem möchten wir erreichen, dass mindestens jeder 10. Stromspeicher-Investor Mitglied bei der Deutschen Gesellschaft für Sonnenenergie wird. Das sind mindestens 1.000 Neumitglieder innerhalb dieser 3 Jahre. Dann befinden sich die Menschen in einem Informations-Pool zur Energiegewende. Das brauchen wir, weil die Energiegewende zu 100% Erneuerbare Energie eine Bürgerenergiegewende sein wird und keine Konzern- oder Politikenergiegewende.

*Die Menschen müssen „am Ball bleiben“.
Die DGS liefert die Informationen dazu.*

Warum gerade 10.000 Speicher?

Laut Berechnungen von Professor Quaschnig, Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin, brauchen wir in Deutschland etwa 13 Millionen Stromspeicher in den Haushalten um die Energiegewende zu schaffen. Mit den Speichern können wir die Spitzenproduktion der Photovoltaikanlagen zur Mittagszeit speichern und nachts verbrauchen. Dieses Konzept löst zum Großteil das Problem der inkonsistenten Verfügbarkeit von Erneuerbaren Energiequellen wie Wind und Sonne.

Wir fangen in Niederbayern mal mit den ersten 10.000 an. Einfach so. Irgendwo muss man ja anfangen.

Und Niederbayern war ja auch bei Photovoltaik bundesweit der Vorreiter. Dann auch wieder gerne mit den Stromspeichern.

MITMACHEN

Werden Sie Teil des 10.000 Strom Speicher für Niederbayern Projektes und helfen Sie mit bei der Energiegewende für 100% Erneuerbare Energien

Schreiben Sie eine E-Mail an:

niederbayern@dgs.de

10.000 Speicher - ist das zu schaffen?

Ja,

- weil die Strompreise noch weiter steigen werden. Das spielt uns in die Karten. Gerade wurden wieder Strompreiserhöhungen für 2015 von bis zu 7,6% (!) angekündigt. (siehe verivox.de),
- weil die Leute in Niederbayern Geld auf der Bank haben und keine Zinsen auf dem Festgeldkonto bekommen. Es ist also viel wirtschaftlicher in einen Stromspeicher mit PV-Anlage zu investieren, als sein Geld auf der Bank liegen zu lassen, wo es täglich an Wert verliert,
- weil jeder, der einen Stromspeicher hat, seinen Strompreis für mindestens 30 Jahre selbst bestimmt. Er ist unabhängig von Strompreiserhöhungen und der öffentlichen Versorgung,
- weil die Technik vorhanden und ausgereift ist. Stromspeicher sind günstig, robust und langlebig,
- weil die Leute sich dafür interessieren und bisher einfach nicht genügend informiert und gefragt wurden,
- weil wir Spaß daran haben, die Menschen von der Energiewende mit 100% Erneuerbaren Energien zu überzeugen. Und weil viele Leute gerne an der Energiewende mitarbeiten. Sie wissen meist nur nicht wie,
- weil wir sowieso schon zu lange gewartet haben. Es ist Zeit was zu tun!



Sektion Niederbayern

Ansprechpartner:

Walter Danner

Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie e.V.

Sektion Niederbayern

Marktplatz 23

94419 Reisbach

Tel: 08734-93 977 0

E-Mail: niederbayern@dgs.de oder
w.danner@strohvergaerung.de

Die **Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie e.V. (DGS)** ist ein seit 40 Jahren bundesweit tätiger, gemeinnütziger Verein. Ziel ist es, die Erforschung und Einführung erneuerbarer Energien zu fördern, sowie ein gesellschaftliches Bewusstsein für dieses Thema aufzubauen. Als Interessensvertretung von Verbrauchern und Anwendern erneuerbarer Energien, sehen Sie sich als Mittler zwischen den Akteuren, die benötigt werden, um die Energiewende erfolgreich voranzutreiben.

D10TSSFNP

–

DAS

**10.000 STROM SPEICHER
FÜR NIEDERBAYERN
PROJEKT**

10.000 Stromspeicher
in 3 Jahren
für 100% Erneuerbare Energien



Sektion Niederbayern